

1 Haben wollen, sein können Grundverben	9
Formen, Grammatik und Verwendung der Grundverben „haben“, „sein“, „werden“, „wollen“, „können“, „müssen“, „sollen“, „dürfen“, „mögen“, „lassen“, „brauchen“ • Grundverben als Vollverb, als Teil des Prädikats, als Hilfsverben, als Modalverben • „modale“ Adverbien • umgangssprachlicher und schriftsprachlicher Stil	
2 Sich Zeit nehmen Zeit und Tempus	23
verschiedene Mittel, Zeit auszudrücken • Zeitvorstellungen und Tempusformen: Gegenwart, Vergangenheit, Zukunft • die Formen der Verben • t-Klasse, Vokalklasse, Restklasse • „haben“ und „sein“-Perfekt • Stil der Tempusformen	
3 Vom Fressen und Gefressen werden	35
Aktiv, Passiv und andere Möglichkeiten, sich unpersönlich auszudrücken Passiv ohne Agens • „von“ oder „durch“ • nominalisiertes Passiv • Zustandspassiv, Zustandswörter • „man“ • „-lich“/„-bar“ • „lässt sich“ + Infinitiv • „sein ... zu“ + Infinitiv • Nomen-Verb-Verbindungen • „sich“-Verben • Verben mit Passivbedeutung • Stil des Passivs	
4 Wenn ich ein Vöglein wär' Konjunktiv II	47
Formen des KII in Gegenwart und Vergangenheit • zwei Varianten: „gäbe“/„würde geben“ • gebräuchliche und veraltete (literarische) Formen • Verwendungen: Höflichkeit, irrealer Bedingungssätze, Ausdrucksformen für Besserwisser • Wunschsätze • Fragen • Vergleiche (als ob) • Redewendungen mit KII • KII im gehobenen Stil	
• Orthographie 1 • -s, -ss, -ß	58
5 Nein sagen lernen Negation	59
verschiedene Mittel, Negation auszudrücken: Negationswörter, Vorsilben, Nachsilben, negative Ausdrücke • Wortstellung von „nicht/kein“ • Teilnegation mit „sondern“ • Gegenteile, Alternativen • Vergleiche • Komparativ • graduierende Ausdrücke • doppelte Negation • negative Verben • Stilformen der Negation	
• Orthographie 2 • Kommaregeln	68
6 Kleine Wichtigkeiten es, sich, Pronomina, Kasus	69
„es“ als Prowort für n-Wörter, Sätze und Texte • „es“ als fester Bestandteil von Verben • „es“ als „Joker“ • „es“ als Satzeinleitung • „sich“-Verben • sich an Stelle einer Person • „sich“ und Kasus • „selbst“ und „einander“ • Wozu braucht man im Deutschen Kasus? • „Fehlerkasus Dativ“ • Personalpronomen • Fragepronomen • Relativpronomen • Possessivpronomen • Possessivwörter	
7 Sätze über Sätze Satzbau	77
Satzbau-Regeln • drei Positionen des Verbs: zweite Stelle (Hauptsatz, W-Fragen), letzte Stelle (Nebensatz nach Konjunktionen, Fragewörtern, Relativsatz, Infinitivsatz), erste Stelle („Ja/Nein“-Fragen, Imperativ, Bedingungssatz) • markiertes Verb, unmarkierte Verbsätze • die erste Stelle vor dem Verb • Ergänzungen: Satzmuster, Angaben • Regeln für die Wortstellung • Stilwirkungen	
• Orthographie 3 • Schreibweise und Aussprache der Vokale	86
8 Zwischen den Sätzen Konjunktionen	87
Funktionen von Konjunktionen • Konjunktionen und Satzbau • Konjunktionen und Präpositionen: verbaler und nominaler Stil • Ergänzungssätze • Angabensätze • Typen von Angabensätzen: Zeit, Grund, Widerspruch, Ziel und Zweck, Bedingung, Art und Weise, Folge • umgangssprachliche und schriftsprachliche Konjunktionen	
9 Was die anderen sagen Indirekte Rede und Konjunktiv I	101
referieren und zitieren • direkte und indirekte Rede • Indikativ und KII in der indirekten Rede • schriftsprachliche Stilform der indirekten Rede • Personalperspektive • Orts- und Zeitperspektive • Dialogelemente • Hauptsatz oder „dass“-Satz? • „Ja/Nein“-Fragen, W-Fragen, Aufforderungen • Verben der Kommunikation • Distanzierung durch indirekte Rede • indirekte Rede als fachsprachliche Stilform • indirekte Rede als literarische Stilform	
10 Frau nehme... Aufforderungen	111
Bitten und Aufforderungen • Formen des Imperativs • KI als appellative Form • Schildersprache, Kurzappelle • Verben des Aufforderns • professionelle Aufforderungen • Hypothesen • Aufforderungen mit Pathos • akademische Rhetorik	
11 Für und Wider Präpositionen	117
Präpositionen der Alltagssprache • Präpositionen der Schriftsprache • Präpositionen und Kasus • D und A: Position und Direktion • G(enitiv) • Positionen der Präpositionen • verschmolzene Präpositionen • Mehrdeutigkeit der Präpositionen • Verben, Adjektive (und Nomen) mit festen Präpositionen • Präpositionen und Konjunktionen • Präpositionen und nominaler Stil	
12 Alle meine Entchen Artikelwörter	131
die wichtigsten Artikelwörter • bestimmter, unbestimmter und Null-Artikel • Gebrauch der Artikelwörter • Artikelwörter in verschiedenen Bereichen der Welt und des modernen Lebens • schriftsprachliche Artikelwörter • Artikelwörter und Stil	

13 Sätze über Wörter Wortbildung	141
Wortbildung beim Verb: feste (unbetonte Vorsilben); trennbare, betonte Vorsilben; feste oder trennbare Vorsilben • Vorsilben mit Negationsbedeutung • Wortbildung beim Adjektiv: Nachsilben, Vorsilben, Zusammensetzungen • Wortbildung beim Nomen: „deutsche“ Nominalisierungstypen, „internationale“ Nominalisierungen • Fugen und Bindestrich-Wörter • Wortfelder • Wortbildung und Begrifflichkeit • Nomenkomplexität und Textkomplexität	
• Orthographie 4 • Schreibweise „internationale“ Wörter	162
14 Komplexität und Leichtigkeit Nominalisierung von Sätzen	163
verbaler und nominaler Stil • Rolle des G(enitivs) im nominalen Stil • Nominalisierung von Sätzen mit: N-Position, A-Position, N- und A-Position, D-Position, Präpositionalphrase, Personalpronomen, Adverbien, Grundverben	
• Orthographie 5 • Groß- und Kleinschreibung (1)	170
15 Die kleinen Unterschiede Adjektive und Adverbien	171
Positionen der Adjektive • „welch“ und „was für ein“ • Steigerung (Komparation) der Adjektive • Endungen der Adjektive: „grammatische Signale“ • Adjektivendungen und Intonation • Adjektivendungen und Artikelgebrauch • Adjektive und Adverbien (Ort, Zeit etc.) • graduierende Adverbien • Position und Direktion • Doppeladverbien • Adjektive mit „persönlichem Dativ“	
• Orthographie 6 • Groß- und Kleinschreibung (2)	180
16 Genauer gesagt Attribution	181
Attributionsformen • Rechts- und Linksattribute • Attribution und Stil • Relativpronomen • andere Relativwörter • Relativsätze • Definitionen • Linksattribute mit PlI und Pl • Beitrag der Attributionen zum Nominalstil	
17 Bitte zur Kenntnis nehmen Nomen-Verb-Verbindungen	191
Bildung von Nomen-Verb-Verbindungen • N-V-Verbindungen mit fester Bedeutung • N-V-Verbindung mit abweichender Bedeutung • die wichtigsten Funktionsverben • ausgefallene N-V-Verbindungen • Nominalisierung von N-V-Verbindungen • N-V-Verbindungen in der Schrift- und Fachsprache	
• Orthographie 7 • Zusammen- und Getrennschreibung (1)	198
18 Wieso denn eigentlich? Redepartikel	199
Redepartikel in der gesprochenen Sprache • die wichtigsten Redepartikel • Grammatisches und Semantisch-Pragmatisches • Redepartikel und Intonation • situative und kommunikative Verwendungen	
• Orthographie 8 • Zusammen- und Getrennschreibung (2)	208
19 Is noch was? Gesprochene Umgangssprache	209
Was ist die „Gesprochene Sprache“? • kommunikative Funktionen • intonatorische Funktionen • „Dialekte“ und „Szenen“ • Register der gesprochenen Sprache in allen Bereichen der Grammatik und Lexik • phonetische und morphologische Abschleifungen • Regeldurchbrechungen in der Syntax • Ausdrücke der kommunikativen Strategie • „Joker-Wörter“ • idiomatische Modelle • Wörterbuch der gesprochenen Sprache • Metaphern • metaphorische Kommentare	
Grammatik aus dem Katalog	225
1. Die Formen der Grundverben	7. Nomen-Verb-Verbindungen
2. Die Formen der Verben der Vokalklasse und der Mischklasse	7 a. N-V-Verbindungen mit nominalisiertem Verb
3. Verben mit obligatorischem „es“	7 b. „Freie“ N-V-Verbindungen
4. Verben mit „sich“	8. Konjunktionen der Schriftsprache
5. Vorsilben	9. Präpositionen der Schriftsprache
5 a. Trennbare betonte Vorsilben	9 a. Einfache Präpositionen der Schriftsprache
5 b. Trennbare Vorsilben mit eindeutiger Bedeutung	9 b. Komplexe Präpositionen der Schriftsprache
5 c. Feste oder trennbare Vorsilben	10. Redepartikel
6. Verben und Adjektive mit festen Präpositionen	11. Aussprache und Orthographie: Phonetisches Inventar der hochdeutschen Umgangssprache
Index	251
Verzeichnis der Lesetexte	254